



goodbye

Du, Dennis, das ist schön von dir zu lesen - und dann auch noch so treffen, was meine Intention mit dem Ding da anbelangt.

Es ging mir nämlich gar nicht um die großen Gefühle, sondern vielmehr um das Einfangen dieser Momente, die mir wieder in den Sinn kamen, als ich den Song unlängst im Shuffle wiederhörte. Und blubb, da war sie wieder, die Fahrt zurück von den Gilils nach Kuta, die schlafenden Kumpels im überfüllten Mini-Van, die kaputte Türe, die stickige Luft und dieses positiv nostalgische Gefühl, das man bekommt, wenn man erschöpft von einer schönen Reise zurückkommt.

Es ist diese Mischung aus Melancholie und Euphorie, die Sir Simon in dem Song besser nicht hätte einfangen könnte, wenn er so passend anfängt zu singen: "Where the hell are we now, did I fall asleep?". Diese Art von Wachkoma, bei dem man die vorbeiziehende Landschaft wahrnimmt, in Gedanken allerdings noch in den Rückspiegel blickt, der die letzten Tage zuvor herzeigt.

Soviel von mir, lieber Dennis!

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).